

Ein postfaktisches Arschloch in der SÜDDEUTSCHEN ZEITUNG

Neue Hexenjagd: Donald Trump schlagen und Putin meinen!



Große Schlagzeile: HERR X IST EIN KINDERSCHÄNDER! Ganz,

ganz klein im Text: Bisher ist es nicht bewiesen. Nach dieser Ekel-Methode, die sich für Journalismus ausgibt aber in Wahrheit den Zuhälter für bestimmte politische Interessen macht, verfahren zur Zeit nahezu die kompletten deutschen Medien.

Die einst durchaus respektable SÜDDEUTSCHE ZEITUNG führt diesen Gossen-Journalismus geradezu an und lässt auf Seite 3 ihrer heutigen Ausgabe einen Hubert Wetzel ganzseitig los, dem der Sensations-Geifer auf die Tasten tropft: „Eine Sexorgie in einem Moskauer Hotel?“ fragt der Wetzel mit nichts in der Hand als einen „ehemaligen britischen Geheimdienstmitarbeiter“ der ein Schmuttel-Dossier zu Trump herumreicht, in dem nichts, aber auch gar nichts bewiesen wurde. Und auch wenn Wetzel eher beiläufig erwähnt, dass nichts bewiesen ist, erhebt er das Geklitterte gezielt in den Rang eines Dokumentes. Geradezu beschwörend taucht dieses Wort für eine Fälschung immer wieder auf, um die Schmiererei auseinandersetzungsfähig zu machen.

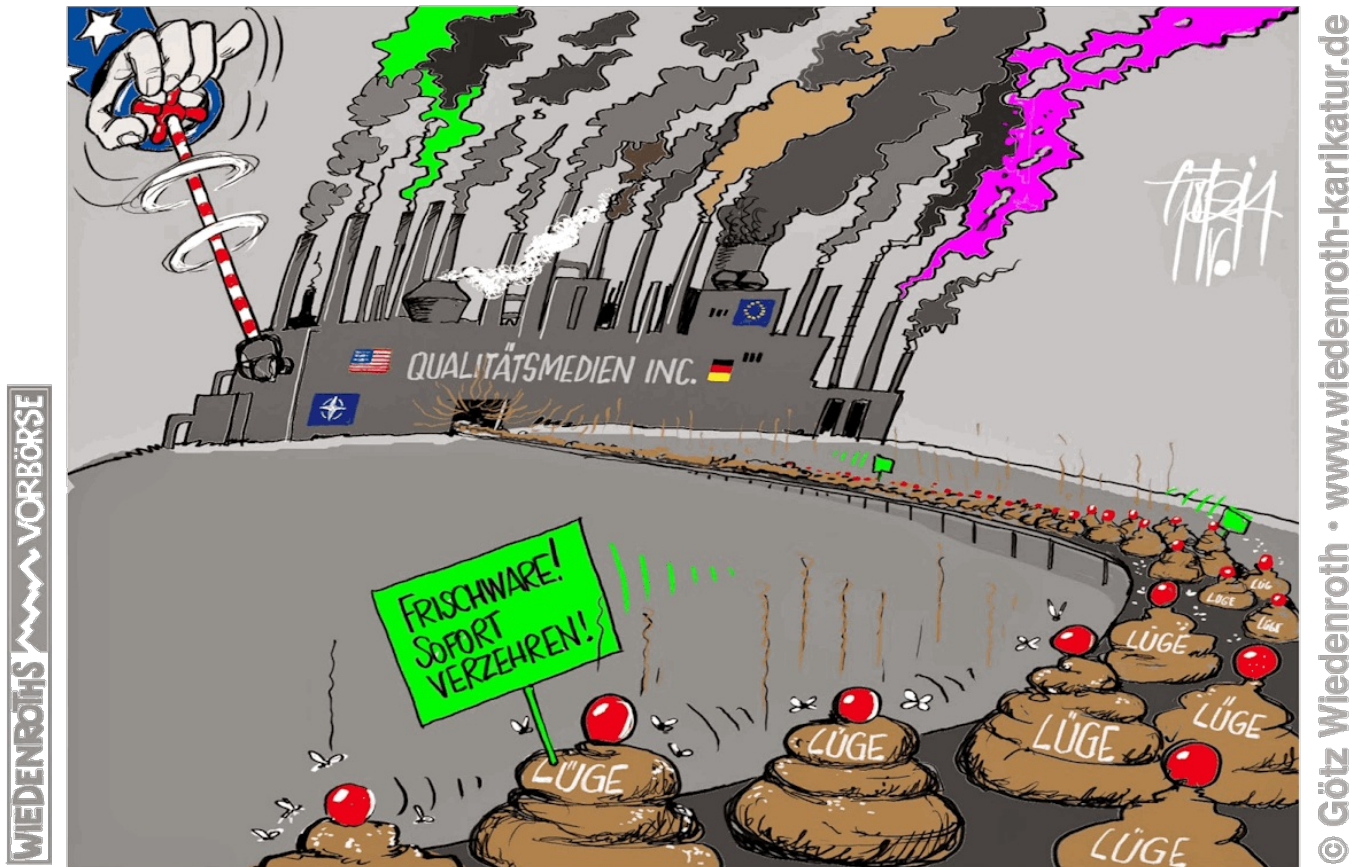
Genüsslich wälzt sich Wetzel in Einzelheiten, die wahr sind: Es gibt das erwähnte Hotel, es gab eine Reise Trumps nach Moskau, es gibt das „eine große Bett“ in dem schon die Obamas geschlafen haben und in dem das alles stattgefunden haben **soll**. Und kaum ist das „ist nicht bewiesen“ in den Artikel geworfen, wahrscheinlich wegen der teuren Folgen einer Verleumdungsklage, gliedert der Autor ins scheinbar Faktische: „Und weil Trump [Michelle](#) [4] angeblich abgrundtief hasst, heuerte er russische Prostituierte an, die für ihn eine Orgie auf diesem Bett veranstalteten.“

Diese Behauptung ist zwar ebenfalls völlig unbewiesen, wird aber von Wetzel als faktisch erzählt, damit er nur ja weiter der verklemmten Fantasie des Dossiers folgen kann, die wahrscheinlich der seinen entspricht: „Die Einzelheiten (der vorgeblichen Orgie) sind unappetitlich“, das geht noch als Zitat durch, aber schon mit Wetzels Satz „Mag sein, dass das Hotel ihm beim Check-out eine neue Matratze auf die Rechnung gesetzt hat“ erreicht er das angeblich Faktische und befriedigt doch nur seine voyeuristischen Vorstellungen und sich selbst.

Beispielhaft ist auch eine fette Zwischenüberschrift: „Nichts ist bewiesen, aber die Details reichen klar, um die Dienste in Alarm zu versetzen“. Ja, suggeriert Wetzel, aber wenn die Geheimdienste schon durch die Details alarmiert sind, dann ist es völlig egal, ob was bewiesen ist oder nicht. Es muss auch mich und meine Leser total alarmieren! Denn immerhin: Es gibt Details!

Und so füllt Wetzels jede Zeile seines Artikels mit einer Methode, die man auf ihn anwenden muss: Wetzel ist eine echte Schmierblatt-Sau. Auch wenn es nicht bewiesen ist, kann es gut sein, dass er auf seinen Artikel onaniert hat. Zwar weiß man es nicht genau, aber wenn man diese Behauptung ernst nimmt, dann erhält man ein erschreckendes Bild. Weitere erschreckende Details sollten auch Sie alarmieren.

Angeblich lässt sich Wetzel für diesen Artikel deutlich mehr als eine normale Prostituierte bezahlen, aber er verdient sich das auch so schmutzig wie möglich. – Und das ganze Geschreibe mündet dann in diesem Original-Artikel-Satz: „Danach ist Trump im Grunde kaum mehr als ein politischer Geschäftspartner von Wladimir Putin“. Danach meint, wenn man dem Geheimdienst-Dossier folgen würde. Die meisten deutschen Medien beziehen sich nun auf das 35-Seiten-Geschmiere eines dubiosen Ex-Geheimdienstlers. Darum geht es in Wahrheit: Man schlägt Trump und meint Putin!



Vorkriegszeiten? Stinkefabrik Villa Lüge wird voll aufgedreht!

Trump ist ein unangenehmer Oligarch. Aber noch hat er den Clinton-Obama-Grad nicht erreicht: Weder hat er 50.000 Libyer auf dem Gewissen, noch hat er versucht, über den Ukraine-Konflikt einen Krieg mit Russland loszutreten, noch hat er mit Islamo-Faschisten in Syrien zusammengearbeitet. Trump hat aber einen viel schwereren Fehler begangen: Er hat im Wahlkampf erzählt, dass er ein entspannteres Verhältnis zu Russland anstrebe. Ob er das wirklich umsetzt, weiß keiner. Aber schon der Versuch, vielleicht mal ganz normal mit Putin zu reden, reicht offensichtlich aus, um einen braven Immobilien-Hai zum Gesetzlosen zu stempeln. Das macht das normale SÜDDEUTSCHE-Arschloch zu einem gefährlichen Hexenjäger, der aus dem Postfaktischen unbedingt in den Prä-Krieg mit Russland rein will.

Ulrich Gellermann, Berlin

Lesetipps:

"USA: Dokument über angebliche Beziehungen Trumps in Moskau verschärft Konflikt im Staatsapparat" - [weiter](#) [5].

"Putin ist der Feind: So bereitet man Kriege vor" - [weiter](#) [6].



► **Quelle:** [RATIONALGALERIE](#) > [Artikel](#) [7] vom 12.01.2017.

RATIONAL GALERIE ^[8]

EINE PLATTFORM FÜR NACHDENKER UND VORLÄUFER

► **Bild- und Grafikquellen:**

1. **"EIN HERZ FÜR LEITMEDIEN und ihre Günstlinge aus allen Parteien"**. **Grafikbearbeitung:** Wilfried Kahrs / QPress.
2. **Russophobe Leitmedien (auch Qualitätsmedien genannt)** haben sich dem transatlantischen Bündnispartner USA und deren NATO-Vasallenstaaten verpflichtet und versuchen durch Lügen, [Geschichtsrevisionismus](#) [9] und mediale Hetze die Menschen gegeneinander auszuspielen, Vorbehalte und Ängste zu schüren und damit die politische Rechtfertigung für Maßnahmen zur Terrorabwehr, massiven Ausrüstung und immer weitergehende Überwachungsmaßnahmen zu schaffen. **Karikatur:** © Götz Wiedenroth, Flensburg. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung im Kritischen Netzwerk. ⇒ zur Webseite von Herrn Wiedenroth: www.wiedenroth-karikatur.de/ [10].
3. **Russophobes Kriegstreiber-Hetzblatt Süddeutsche Zeitung (SZ). Die Flagge** der Russländischen Föderation als Karte. **Autor:** Aivazovsky. **Quelle:** [Wikimedia Commons](#) [11]. Der Urheberrechtsinhaber der Originalflagge veröffentlicht es als [gemeinfrei](#) [12]. Dies gilt weltweit. Der Urheber des **Luftschiff-Fotos** mit der Aufschrift "Süddeutsche Zeitung" ist FelixRo. **Quelle:** [Wikimedia Commons](#) [13]. Diese Datei ist unter der [Creative-Commons](#) [14]-Lizenz „[Namensnennung 3.0 nicht portiert](#)“ [15] lizenziert. Die technische Umgestaltung- und Bearbeitung ist eine Ko-Produktion von Wilfried Kahrs / QPress.de und Helmut Schnug. Das neu entstandene Werk darf bei Nennung aller zuvor genannten Details unter [CC BY 3.0](#) [15] weiterverbreitet werden.

Quell-URL: <https://kritisches-netzwerk.de/forum/ein-postfaktisches-arschloch-der-sueddeutschen-zeitung>

Links

- [1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/6101%23comment-form>
- [2] <https://kritisches-netzwerk.de/user/register?destination=comment/reply/6101%23comment-form>
- [3] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/ein-postfaktisches-arschloch-der-sueddeutschen-zeitung>
- [4] https://de.wikipedia.org/wiki/Michelle_Obama

[5] <http://www.wsws.org/de/articles/2017/01/12/trum-j12.html>
[6] <http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/putin-ist-der-feind-so-bereitet-man-kriege-vor>
[7] <http://www.rationalgalerie.de/kritik/ein-postfaktisches-arschloch-in-der-sueddeutschen.html>
[8] <http://www.rationalgalerie.de/>
[9] <https://de.wikipedia.org/wiki/Geschichtsrevisionismus>
[10] <http://www.wiedenroth-karikatur.de/>
[11] http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/9/94/Flag-map_of_Russia.svg/2000px-Flag-map_of_Russia.svg.png
[12] <http://en.wikipedia.org/wiki/de:Gemeinfreiheit>
[13] <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Zeppelin%C3%BCddeutscheZeitung.jpg?uselang=de#/media/File:Zeppelin%C3%BCddeutscheZeitung.jpg>
[14] https://en.wikipedia.org/wiki/de:Creative_Commons
[15] <https://creativecommons.org/licenses/by/3.0/deed.de>
[16] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/alpha-journalisten>
[17] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/arschloch>
[18] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/britischer-geheimdienst>
[19] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/damonisierung>
[20] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/geheimdienst-dossier>
[21] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/donald-trump>
[22] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/fake-news>
[23] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/falschmeldung>
[24] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/feindbild>
[25] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/freie-presse>
[26] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gossen-journalismus>
[27] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hasskampagne>
[28] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hassprediger>
[29] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hetzpresse>
[30] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hexenjagd>
[31] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hexenjager>
[32] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/hubert-wetzel>
[33] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/islamo-faschisten>
[34] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/islamofaschisten>
[35] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/journalismus>
[36] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kinderschander>
[37] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kriegstreiber>
[38] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kriegsvorbereitung>
[39] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/leitmedien>
[40] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/qualitatsmedien>
[41] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/manipulation>
[42] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenmedien>
[43] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/medienhuren>
[44] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mediokratie>
[45] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/meinungsjournalismus>
[46] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/michelle-obama>
[47] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/post-truth>
[48] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/post-truth-politics>
[49] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/postfaktisch>
[50] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/postfaktische-politik>
[51] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/pra-krieg>
[52] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/propaganda>
[53] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/prostituierte>
[54] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/prostitution>
[55] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/putin-bashing>
[56] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/qualitatsjournalismus>
[57] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/russland>
[58] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/russophobie>
[59] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schmierblatt>
[60] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schmutzkampagne>
[61] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sensationsgeifer>
[62] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sexorgie>
[63] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/suddeutsche-zeitung>
[64] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ukraine-konflikt>

[65] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ulrich-gellermann>

[66] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/verhetzung>

[67] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/volksverhetzung>

[68] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wladimir-putin>